

MZ 2007

17 000 Euro für Kinder und Büchereien

FÜRSORGLICH Lesungen in der Fabrikhalle, Workshops für Azubis – das Buch und der Nachwuchs haben einen besonderen Stellenwert bei der Firma Kirson.

VON JOCHEN DANNENBERG, MZ

MAUERN. Gestern Nachmittag hat die Kirson, Hersteller von Gelegen zur Verstärkung u.a. von Dachbahnen, 17 000 Euro für Kinderbetreuungseinrichtungen und Büchereien in der Region gespendet. Jeweils 1250 Euro erhielten die Büchereien Neustadt, Bad Gögging, Ofenstetten und Abensberg, 4000 Euro gingen jeweils an die schulische Ganztagsbetreuung Neustadt, die Volksschule Abensberg und die Kinderkrippe Wichtelstube Abensberg.

Anlässlich der Übergabe der Schecks verwies Kirson-Geschäftsführer Jörg Göhl darauf, dass es inzwischen „Tradi-



Spendenübergabe bei Kirson: 17 000 Euro spendete das Unternehmen gestern für Kinderbetreuungseinrichtungen und Büchereien. Foto: jd

tion“ geworden sei, dass das Unternehmen zu Weihnachten spende. Göhl betonte, dass es dem Unternehmen wichtig sei, das Beruf und Familie miteinander vereinbar seien. Deshalb seien Betreuungsangebote für Kinder wichtig. Wichtig sei aber auch Bildung.

„Bildung“, sagte Göhl, „liegt uns bei Kirson äußerst am Herzen.“ Wichtigster Bildungsträger sei das Buch. Auch aus diesem Grund spende das Unternehmen für die Büchereien.

Welches Interesse dem gedruckten Wort aber bei Kirson selbst beigemessen wird, verdeutlichte der Geschäftsführer mit Beispielen. So hat das Unternehmen im vorigen und diesem Jahr jeweils eine Lesung in einer seiner Fabrikhallen veranstaltet. Außerdem mussten sich die Azubis in ihrer Freizeit auf Wunsch des Chefs durch ein Buch lesen. Ferner gab und gibt es immer wieder Workshops, in denen nicht nur fachliches Wissen behandelt wird.